

Burg.Museen.Bayern - Mittelalter und Renaissance auf Burgen erleben

Von Eva Gilch, Leiterin des Stadtmuseums Burghausen

Sie thronen hoch oben und faszinieren uns schon von weitem: herrschaftliche Burgen und Festungsanlagen. An solchen Orten kommen Landschaft und Geschichte, Kunst und Lebensart zusammen. In dem Netzwerk Burg.Museen.Bayern haben sich überregional bedeutende Museen auf attraktiven Burgen und Festungen in Burghausen, Coburg, Landshut, Passau und Würzburg zusammengeschlossen. Die Museen verbindet die historische und stadtgeschichtliche Bedeutung ihrer Burgen. Alle Burgen und Festungen entstanden im Mittelalter und wurden in der Renaissance und späteren Bauphasen weiter ausgebaut. Auch die Sammlungen spiegeln diese Zeitphasen wider. Inhaltlich greifen die Museen die Netzwerk-Idee „Mittelalter und Renaissance auf Burgen erleben“ mit unterschiedlichen, sich ergänzenden Schwerpunkten auf. Diese reichen vom Burgenbau über das Alltagsleben auf der Burg und den Glauben jener Zeit bis hin zur hochkarätigen Kunst eines Lucas Cranach d. Ä. und Tilman Riemenschneiders und den zu jener Zeit als wundersame Kunststücke angesehenen Artificialia und Exotica der Wittelsbacher.

Attraktive Landschaften und besondere kulturelle Höhepunkte erwarten den Kunst- und Kulturinteressierten auf einer Reise zu den Netzwerk-Museen und Burgen. Dies sind in Oberbayern das Stadtmuseum Burghausen auf der weltlängsten Burg, in Niederbayern die Kunst- und Wunderkammer auf der Burg Trausnitz in Landshut und das Oberhausmuseum auf der Veste Oberhaus in Passau und in Franken die Kunstsammlungen der Veste Coburg sowie das Museum für Franken auf der Festung Marienberg in Würzburg. Sie alle bieten eine faszinierende Verbindung von Erlebnis, Natur und Kunstgenuss.

Burghausen

Die weltlängste Burg liegt idyllisch auf einem Bergrücken zwischen dem Fluss Salzach und dem Wöhrsee. Im Stadtmuseum in der Hauptburg laden drei neue spannende Ausstellungen dazu ein, das Leben im Mittelalter auf der Burg und die Stadtgeschichte mit einer eigenen Abteilung zur Kunst in Burghausen zu entdecken. Die Zeitreise führt beispielsweise an den Hof von Herzogin Hedwig von Bayern-Landshut mit ihren herrschaftlichen Festen. Am besten testet man hier gleich das eigene Geschick im Turnier!

www.burghausen.de/stadtmuseum

Coburg

Oben angekommen, belohnt die Veste Coburg mit einem atemberaubenden Fernblick in alle Himmelsrichtungen - und mit Kunstsammlungen von unschätzbarem Wert! Die „Krone Frankens“ bietet eine intakte Burganlage, prachtvolle historische Räume und die Reformatorenzimmer, die an Martin Luthers Aufenthalt hier erinnern. Bestaunt werden können die weltberühmten Cranach-Gemälde, die „Schatzkammer Glas“ und die faszinierende historische Waffensammlung.

www.kunstsammlungen-coburg.de

Landshut

Über der pittoresken Altstadt von Landshut erhebt sich die Burg Trausnitz. Ein Spaziergang führt hinauf zum mächtigen Herrschaftssitz. Hier befindet sich nicht nur ein Kleinod an versteckten Winkeln und wunderschönen Aussichtspunkten, sondern auch die Zauberwelt der Kunst- und Wunderkammer. Herzog Wilhelm V. von Bayern beeindruckte damit seine Gäste. Lassen auch Sie sich von den kunstvollen, exotischen und wundersamen Schätzen in Staunen versetzen.

www.burg-trausnitz.de

Passau

Auf zur Veste Oberhaus! Zwischen Donau, Inn und Ilz erhebt sich die Burg mit ihrem herrlichen Ausblick. Und wenn es heißt „Faszination Mittelalter“, dann ist hier einiges geboten! Zwischen Himmel und Erde kämpft, hofft und werkelt der Mensch und schreibt

dabei Geschichte. Die kann man hier anhand der vielfältigen Aktivitäten, Inszenierungen und Ausstellungsstücke erleben. Mit dem Aussichtsturm und der Veste-Oberhaus-App wird der Burgrundgang zum Erlebnis.

www.oberhausmuseum.de

Würzburg

Die Festung Marienberg ist das Wahrzeichen Würzburgs. Zwischen Weinbergen und alten Mauern lädt das Museum für Franken dort zu einer Erkundungstour ein. Ob das Herz bei Werken Riemenschneiders, Cranachs d. Ä. oder Tiepolo oder bei Ritterrüstungen, Schwertern und Fahnen höher schlägt - hier gibt's was zu erleben! Nach dem Kulturgenuss, kann mit herrschaftlichem Gefühl zur alten Mainbrücke und zum Weingenuss übergegangen werden.

www.museum-franken.de